



"KULTUR TROTZ CORONA" IN HERRENGARTEN MIT GEMÄLDEN, SKULPTUREN UND MUSIK

Veröffentlicht am 08.09.2021 um 10:00 Uhr

Zu sehen und hören gibt es am 25. September von 13 bis 18 Uhr im Herrengarten Gemälde und Skulpturen ortsansässiger bildender Künstler sowie drei völlig unterschiedliche Musikgenres. Der Eintritt ist frei.

Im Oktober 2020 hatte die Gemeinde Stockelsdorf unter Leitung des Arbeitskreises Kultur kurzfristig die Veranstaltung „Kultur trotz Corona“ organisiert, um Kunst- und Kulturschaffende zu unterstützen. Aufgrund der hohen positiven Resonanz findet am 25.09.2021 erneut im Herrengarten Stockelsdorf die Veranstaltung „Kultur trotz Corona“ statt.



/ Foto: Inken Schmidt/Stodo.NEWS

Zwischen 13 und 18 Uhr haben Besucher die Möglichkeit im Stockelsdorfer Herrengarten Gemälde und Skulpturen ortsansässiger bildender Künstler zu betrachten. Zu den ausstellenden Künstlern gehören in diesem Jahr Romy Salvagno (Öl- und Acrylbilder, Zementfiguren und Holzbildskulpturen), Andrea Schenckeborg-Dürkop (Bilder und Skulpturen) sowie der Malkurs der VHS Stockelsdorf, der 18 Gemälde, die in der Coronazeit entstanden sind, präsentiert.

Auch musikalisch wird wieder ein vielseitiges Programm geboten, welches zeigt, wie wichtig der Erhalt der kulturellen Vielfalt ist.

14:00 Uhr - Achim Widdel Combo

Die Achim Widdel-Combo spielt frische Neuinterpretationen bekannter und auch unbekannter Songs des American Songbook. Improvisation und Kommunikation lassen in der Band immer wieder ungeahnte und ungeplante neue Wendungen entstehen. Die vier Musiker sind allesamt „Nordlichter“ und renommierte Größen in der Jazzszene.

15:30 Uhr - imkeandj

Finest Acoustic Music. Zwei Instrumente, eine Stimme, viel zu erzählen. Zeitlos. Handgemacht. 2020 feierten imkeandj ihr 5jähriges Bühnenjubiläum. Ungefähr 100 Auftritte haben Imke Gerdes und Jan-Christoph Mohr seit dem 5. Juni 2015 gespielt. Zwei Alben sind inzwischen produziert und tausendfach verkauft und gestreamt. imkeandj.com

17:00 Uhr - Vagabund

Vagabund - junge Musiker, die mit zarten Streicher-, krächzenden Klarinetten- und tänzerischen Akkordeonklängen, begleitet vom knackigen Kontrabass- und Bassklarinettensound die vielfältige Klangfarben des Klezmers zaubern. Die traditionell jüdische Musik begeisterte die Musiker schon in ihrer Kindheit. Nun interpretieren sie den Klezmer mit seiner großen emotionalen Farbpalette auf ihre ganz eigene Art. vagabund-klezmerband.de

Um 13 Uhr wird es speziell für Kinder (ca. 3- 10 Jahre) eine Aufführung des Musiktheaterstücks „Das NEINHorn“ geben. In Anlehnung an das Kinderbuch „Das NEINHorn“ von Mark-Uwe Kling entwarfen die Musiker von Vagabund dieses Stück, um

die Kinder in die Welt des Klezmers eintauchen zu lassen.